

NORD/LB am Morgen

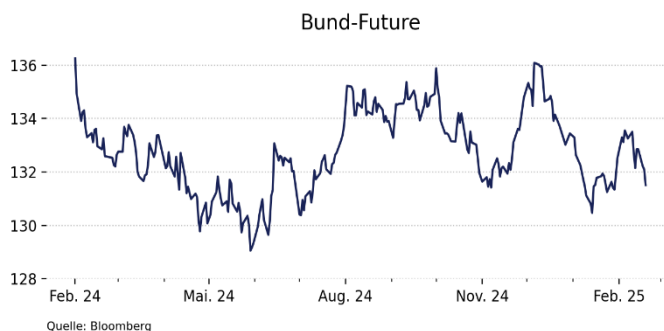
20. Februar 2025

Marktdaten

	19.02.2025	18.02.2025	31.12.2024	Ytd %
DAX	22.433,63	22.844,50	19.909,14	12,7
MDAX	27.584,25	28.306,85	25.589,06	7,8
TECDAX	3.856,97	3.876,60	3.417,15	12,9
EURO STOXX 50	5.461,17	5.533,84	4.895,98	11,5
STOXX 50	4.708,77	4.740,79	4.308,63	9,3
DOW JONES IND.	44.627,59	44.556,34	42.544,22	4,9
S&P 500	6.144,15	6.129,58	5.881,63	4,5
MSCI World	3.906,82	3.910,71	3.707,84	5,4
MSCI EM	1.136,87	1.138,92	1.075,47	5,7
NIKKEI 225	38.931,62	39.231,90	39.894,54	-2,4
Euro in USD	1,0423	1,0444	1,0356	0,6
Euro in YEN	157,50	158,65	162,77	-3,2
Euro in GBP	0,8282	0,8275	0,8275	0,1
Bitcoin	96.578,04	95.532,12	94.338,42	2,4
Gold (USD)	2.939,71	2.932,57	2.624,50	12,0
Rohöl (Brent ICE USD)	76,04	75,84	74,64	1,9
Bund-Future	131,51	132,10	133,44	
Rex	125,34	125,44	125,89	
Umlaufrendite	2,44	2,43	2,31	
3M Euribor	2,529	2,516	2,714	
12M Euribor	2,447	2,444	2,46	
Bund-Rendite 10J.	2,557	2,493	2,367	
Bund-Rendite 20J.	2,794	2,731	2,59	
US-Treasuries 10J.	4,531	4,556	4,569	

Quelle: Bloomberg

Charts



Termine

Zeit	Land	Indikator	für	Prognose
CET		Konjunktur/Sektor:		NORD/LB
08:00	DE	PPI M/M	Jan	0,5%
08:00	DE	PPI Y/Y	Jan	1,1%
14:30	US	Erstanträge Arbeitslosenhilfe	W06	220K
14:30	US	Philadelphia-Index	Feb	35,5
16:00	EU	Verbraucher Vertrauen, vorl.	Feb P	-14,1
16:00	US	Frühindikatoren	Jan	-0,1%
23:00	US	Fed's Kugler spricht in Washington		

Unternehmen:				
06:30	NL	Airbus	Jahreszahlen	
06:45	DE	Krones	Jahreszahlen	
07:00	DE	Knorr-Bremse	Q4	
07:00	DE	Mercedes-Benz	Jahreszahlen	
07:30	NL	BE Semiconductor Industries	Jahreszahlen	
07:30	DE	Indus Holding	Q4	
07:30	FR	Accor	Jahreszahlen	
07:30	FR	Renault	Jahreszahlen	
07:30	FR	Schneider Electric	Jahreszahlen	
08:00	GB	Anglo American	Jahreszahlen	
10:00	DE	Siemens Energy	HV	
10:00	DE	Infineon	HV	
13:00	US	Walmart	Jahreszahlen	
13:30	CN	Alibaba	Q4	
17:45	ES	Repsol	Jahreszahlen	
22:00	DE	Booking	Q4	

Marktumfeld

- // Das **Deutsche Hypo Immobilienklima** entwickelte sich im Februar gegenüber dem Vormonat nahezu stabil (-0,2 % auf 97,5 Punkte). Während das Ertragsklima (+2,0 % auf 100,0 Punkte) zulegen konnte, nahm das Investmentklima (-2,4 % auf 94,9 Punkte) ab. In den einzelnen Segmenten konnte sich vor allem das Logistikklima (+5,5 % auf 114,3 Punkte) positiv abheben und die seit November 2024 andauernde Negativserie beenden. Weiter legten das Hotel- (+3,5 % auf 112,3 Punkte) sowie das Wohnklima (+1,2 % auf 155,3 Punkte) zu. Im Gegensatz dazu ging es beim Handel- (-4,5 % auf 84,2 Punkte) und Büroklima (-1,4 % auf 76,0 Punkte) abwärts.
- // Die **deutsche Autoindustrie** warnt vor der schädlichen Wirkung von höheren US-Importzöllen auf Autos und fordert von der EU zugleich Zugeständnisse an die USA. Sollte US-Präsident Trump wie angekündigt die Zölle im April auf Pkw-Importe aus der EU erhöhen, werde das die Exporte aus der EU in die USA treffen, erklärte die Chefin des Verbandes der Automobilindustrie (VDA), Müller. Es werde Wachstum und Wohlstand auf beiden Seiten des Atlantiks kosten. Wenn auf Zölle mit Gegenzöllen reagiert werde, komme eine Spirale in Gang, die dazu führe, dass die Verbraucher am Ende mehr bezahlen müssten, warnte Müller.
- // Die **Inflation in Großbritannien** ist zu Jahresbeginn kräftig auf dem Vormarsch. Die Verbraucherpreise stiegen im Januar um 3,0% zum Vorjahresmonat, nach 2,5% im Dezember. Die Zentralbank strebt einen Wert von 2% an.
- // **Tagesausblick:** Der Philadelphia Fed Index, der trotz regionaler Begrenzung als Vorbote für den wichtigen ISM Manufacturing PMI gilt, dürfte im Februar tendenziell eine Eintrübung andeuten. Auf der anderen Seite des Atlantiks wird beim Verbrauchervertrauen in der Eurozone im Februar im Großen und Ganzen eine Seitwärtstendenz erwartet, für mehr Dynamik fehlt es an Impulsen. Unternehmensseitig stehen heute u.a. die Zahlen von Mercedes-Benz, Siemens Energy und Airbus an.

Renten- und Aktienmärkte

- // **Deutsche Bundesanleihen** gaben wiederholt nach. Dem Markt fehlte es an klaren Impulsen.
- // Der **DAX** ist zur Wochenmitte nach einem erneuten Rekordhoch (das 19. in 2025) deutlich unter Druck geraten. Inflationsängste und Aussagen von EZB-Direktionsmitglied Schnabel, die ein mögliches Ende des Zinssenkungszyklus in Aussicht stellten, könnten Anlegern einen triftigen Grund liefern, kurzfristig Gewinne mitzunehmen. Rückenwind lieferte bis vor Kurzem die Hoffnung auf eine Befriedung des Ukraine-Krieges sowie auf Wirtschaftsreformen nach der Bundestagswahl an diesem Sonntag.
- // DAX -1,80%; MDAX -2,55%; TecDAX -0,51%
- // Die **US-Börsen** zeigten sich gestern kaum verändert. Investoren mussten die Debatte über weitere Strafzölle und die Protokolle der US-Notenbank verdauen.
- // Dow Jones +0,16%; S&P 500 +0,24%; Nasdaq Comp. +0,07%

Unternehmen

- // Deutschlands größter Baukonzern **Hochtief** hat 2024 Umsatz und Gewinn kräftig gesteigert. Den Aktionären winkt nun eine deutlich höhere Dividende. Im laufenden Jahr will der Konzern den Gewinn weiter in die Höhe schrauben. Dabei setzt er auch auf den Bau von Rechenzentren. Hochtief steigerte den operativen Konzerngewinn im vergangenen Geschäftsjahr um 13% auf 625 Mio. EUR. Der Umsatz legte um 20% auf 33,3 Mrd. EUR zu. Der Auftragseingang kletterte auf 41,8 Mrd. EUR, der Auftragsbestand summierte sich auf 67,6 Mrd. EUR. Im lfd. Jahr peilt Hochtief nun einen operativen Konzerngewinn zwischen 680 und 730 Mio. EUR an – dies entspreche einer Steigerung von 9 - 17% ggü. dem Vorjahr.
- // Der Medizintechnikkonzern **Philips** erwartet wegen der unverändert schleppenden Nachfrage in China auch in diesem Jahr ein verhaltenes Wachstum. Zwischen 1% und 3% solle der Umsatz 2025 steigen, nach einem Plus von 1% im vergangenen Jahr. Im lfd. Q1 rechnet Philips sogar mit einem Umsatzrückgang im mittleren einstelligen Prozentbereich. Grund ist vor allem der schwächelnde chinesische Markt, der rund 10% der Konzerneinnahmen ausmacht. Hier erwartet Philips in diesem Jahr ein Umsatzminus im mittleren bis hohen einstelligen Prozentbereich.

Rohstoffe

- // Seit Beginn der Woche geht es mit den **Ölpreisen** nach oben. In dieser Zeit ist die Notierung für Brent-Öl um etwa 2 USD je Barrel gestiegen. Als wesentliche Treiber gelten eine mögliche weitere Verlängerung der bestehenden Förderkürzung des Ölverbands Opec+ und die Unsicherheit über Öllieferungen aus Russland.

NORD/LB am Morgen

20. Februar 2025

Wichtige Hinweise:

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeitende oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeitenden der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeitenden können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder

Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss: 20. Februar 2025

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf www.nordlb.de/impressum

Ansprechpartner:

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Wolfgang Donie: +49 511 361 – 5375

Martin Strohmeier: +49 511 361 – 4712